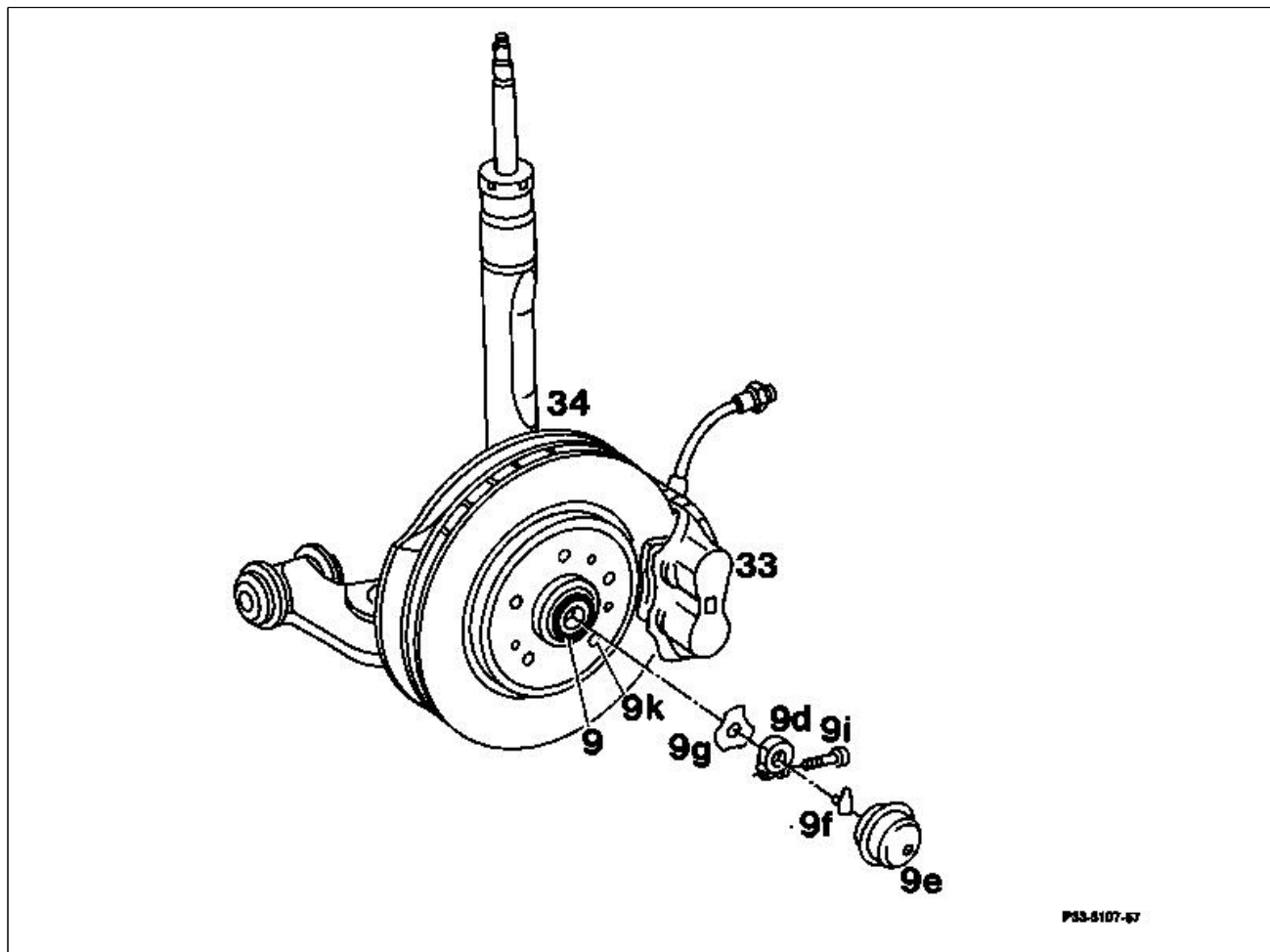


Vorausgegangene Arbeiten:

Vorderrad ab- und anmontieren (40-1450).



P33-5107-57

Bremsscheibe (34)

Bremsklötze von der Bremsscheibe (34)

befestigen, dazu eine Radschraube um 180° versetzt gegenüber der Sicherungsschraube (9k) einschrauben (Ziffer 1). zurückdrücken.



Beim Zusammenbau Bremspedal zum Druckaufbau und Anlegen der Bremsklötze mehrmals betätigen.

Nabenkappe (9e) mit Ausbauwerkzeug  
116 589 22 33 00

abziehen (Ziffer 3). Nabenkappe mit ca. 15 g Hochtemperatur-Wälzlagerfett (siehe Tabelle Schmiermittel) füllen. Mit Dorn 124 589 00 15 00 aufschlagen (Ziffer 10, 11).

Kontaktfeder (9f)  
Meßuhrenhalter 363 589 02 21 00

abnehmen, aufstecken (Ziffer 4, 8). auf die Vorderradnabe aufsetzen und Meßuhr mit 2 mm Vorspannung einstellen (Ziffer 5). kontrollieren, Grenzwert max 0,05 mm. Hinweis beachten (Ziffer 6).

Radlagerspiel

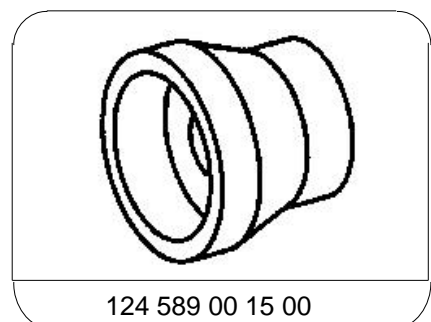
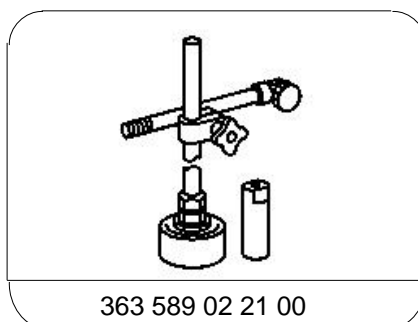
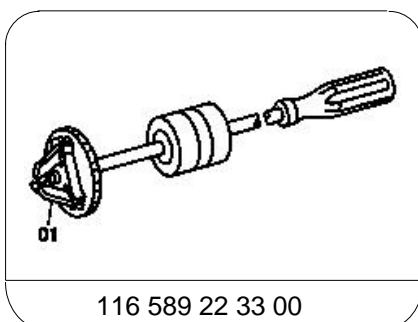
Radlagerspiel wie folgt

einstellen (Ziffer 7):

- Innensechskantschraube (9i) der Klemmmutter (9d) lösen.
  - Klemmmutter unter gleichzeitigem Drehen der Radnabe so fest anziehen, daß sich die Radnabe noch stramm durchdrehen läßt.
  - Klemmmutter lösen bis Spiel spürbar ist, evtl. Spannung durch Schlag mit einem Kunststoffhammer auf dem Achsschenkelzapfen lösen.
  - Radlagerspiel von 0,01-0,02 mm, durch schrittweises Drehen der Klemmmutter und kräftiges Ziehen und Drücken der Radnabe bzw. Bremsscheibe, einstellen.
  - Innensechskantschraube (9i) der Klemmmutter (9d) mit 8 Nm anziehen und Radlagerspiel nochmals kontrollieren.
- Hinweis

Radlagerspiel grundsätzlich mit der Meßuhr einstellen.

#### Sonderwerkzeuge



#### Schmiermittel

Hochtemperatur-Wälzlagerfett  
siehe Betriebsstoff-Vorschriften, Blatt 265.1

Teil-Nr. 001 989 23 51/10 (150 g Tube)

Fettfüllung:

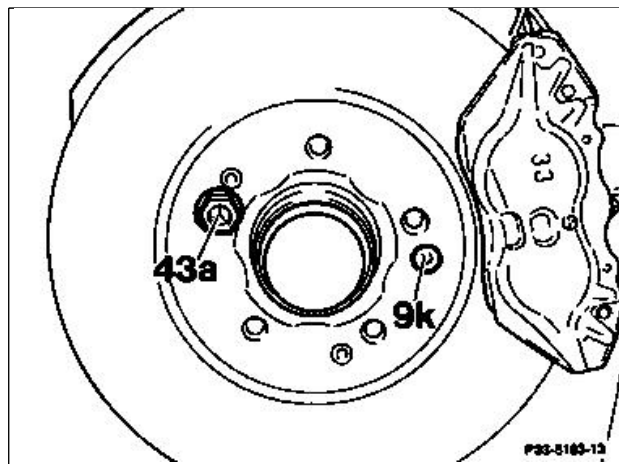
In Nabenkappe: Fettmenge ca. 15 g

Fahrzeuge ab 10/92  
Einfließend ab 10/92 entfällt die Kontaktfeder  
für Radioentstörung und die zwischen  
Kegelrollenlager und Klemmutter angeordnete  
Scheibe.

#### Einstellen

1 Bremsscheibe an der Vorderradnabe  
befestigen. Dazu eine Radschraube (43a) um  
180° versetzt gegenüber der  
Sicherungsschraube (9k) einschrauben.  
Hinweis

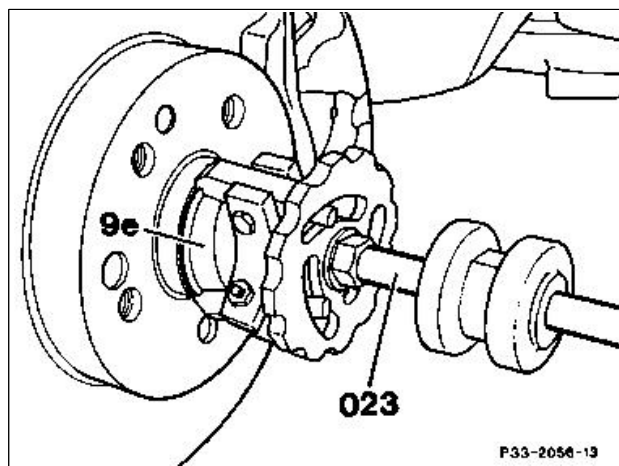
Bei Radnaben-Ausführung ohne  
Sicherungsschraube (bis 12/84) Bremsscheibe  
mit zwei Radschrauben an der Radnabe  
befestigen.



P33-5183-13

2 Bremsklötze von der Bremsscheibe  
zurückdrücken.

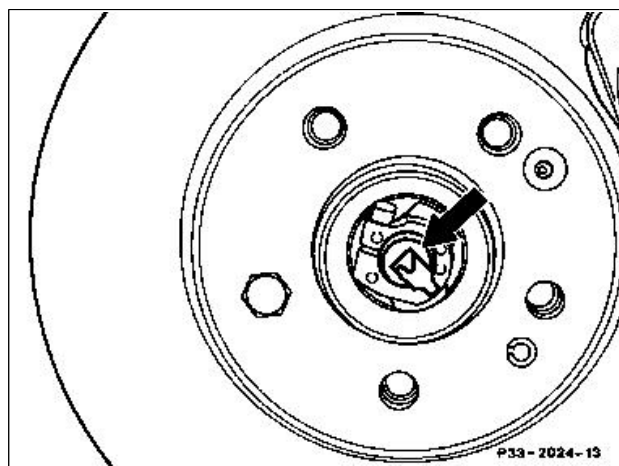
3 Nabenkappe (9e) mit Ausbauwerkzeug (023)  
116 589 22 33 00 von der Radnabe abziehen.



P33-2056-13

Bei Fahrzeugen bis 10/92

4 Kontaktfeder für Radioentstörung (Pfeil)  
entfernen.



P33-2024-13

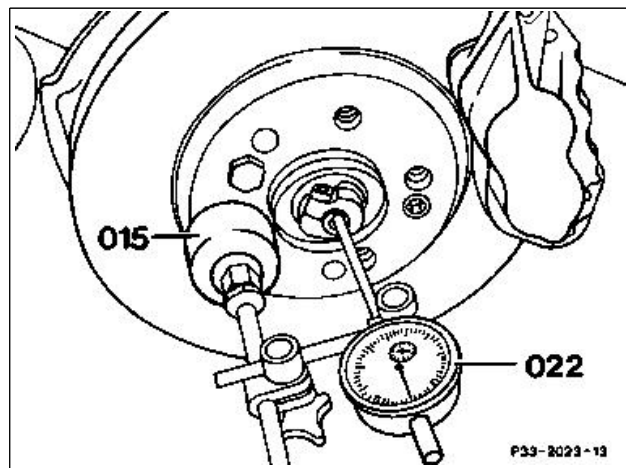
5 Meßuhrenhalter (015) 363 589 02 21 00 auf Vorderradnabe aufsetzen und Meßuhr (022) auf ca. 2 mm Vorspannung einstellen.

6 Radlagerspiel durch kräftiges Ziehen und Drücken am Flansch kontrollieren

(max. 0,05 mm). Vor jedem Messen Radnabe einige Male durchdrehen.

Hinweis

Während der Messung darf sich die Radnabe nicht verdrehen.



P33-2023-13

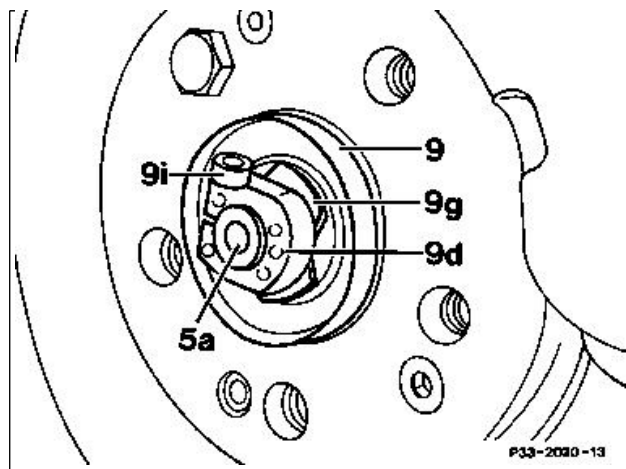
7 Radlagerspiel wie folgt einstellen:

- Innensechskantschraube (9i) der Klemmmutter (9d) lösen.

- Klemmmutter unter gleichzeitigem Drehen der Radnabe (9) so fest anziehen, daß sich die Radnabe noch stramm durchdrehen läßt.

- Klemmmutter lösen bis Spiel spürbar ist, evtl. Spannung durch Schlag mit einem Kunststoffhammer auf den Achsschenkelzapfen (5a) lösen.

- Radlagerspiel von 0,01-0,02 mm, durch schrittweises Drehen der Klemmmutter und kräftiges Ziehen und Drücken der Radnabe bzw. Bremsscheibe, einstellen.

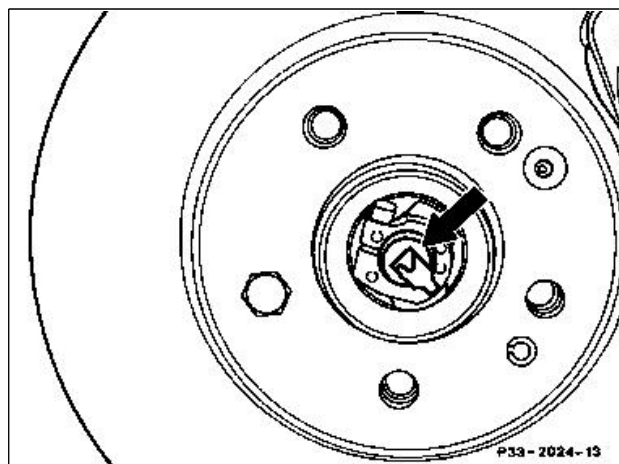


P33-2020-13

- Innensechskantschraube (9i) der Klemmmutter (9d) mit 8 Nm anziehen und Radlagerspiel nochmals kontrollieren.

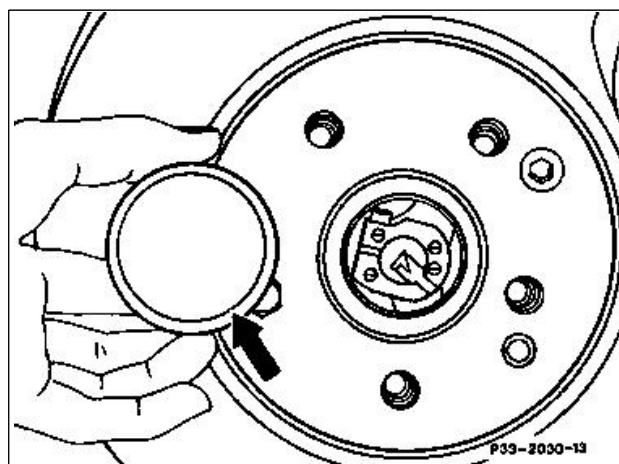
Bei Fahrzeugen bis 10/92

8 Kontaktfeder (Pfeil) für Radioentstörung einsetzen.



P33-2024-13

9 Nabenkappe bis zum Bördelrand (Pfeil) mit ca. 15 g Hochtemperatur-Wälzlagerfett befüllen.



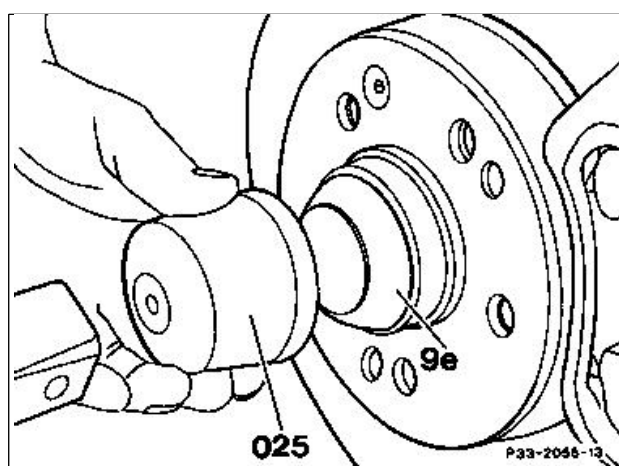
P33-2030-13

10 Nabenkappe (9e) mit Dorn (025) 124 589 00 15 00 auf die Radnabe aufschlagen.

11 Zusätzlich eingeschraubte Radschraube herausdrehen.



Bremspedal zum Druckaufbau und Anlegen der Bremsklötze mehrmals betätigen.



P33-2055-13